

Werden die gehaltenen Kolonial...

Ercheint täglich einmal...

Redaktion und Druck-Verlag...

Saale-Zeitung.

Sechshundertziger Jahrgang.

Druckpreis... Die Halle...

Nr. 558.

Halle, Freitag, den 28. November

1913.

Die Frage der Fleischversorgung.

Die Fleischgenquete-Kommission hat - wie vorauszusehen war - keine Klärung der Frage der Fleischversorgung...

„Es wäre mir ja sehr angenehm gewesen, wenn wir Viehmärkte zu verzeichnen gehabt hätten, die besser waren...“

einem Pfennig ausmachen, schließlich mit allen anderen Momenten zusammen genommen eine preisverteuernde Wirkung ausüben.

Feuilleton.

Flüssige Kohle.

Das Problem der Schmelzbarkeit des Kohlenstoffs gelöst. Wieder einmal ist der Wissenschaft, und zwar einem deutschen Forscher...

um alle mineralischen Stoffe zu beseitigen. Die Kohle wird dann nach dem Trocknen nacheinander in einem Strom von Chlorgas...

er hat es sich vielleicht nicht träumen lassen, daß länger als ein halbes Jahrhundert nach seinem Tode seinem Forscherbild...



# Hamb. Milchmast-Gänse

heute **80** Pfund Pf.

feinster Qualität,  
im Preise bedeutend herabgesetzt.

Hamb. Milchmast-Enten, steir. Poulets u. Kföcken  
feiste junge Fasanehähne u. Hennen,  
sowie alle Delikatessen der Saison  
in grosser Auswahl billigst.

## Pottel & Broskowski.

Beachten Sie unsere Schaufenster.

zwischen der Polizei und den Indern bei Mount Edgecombs  
vier Inder getötet und 29 zum Teil lebensgefährlich verletzt  
Drei Polizeibeamte haben ernstliche Verletzungen  
davongetragen. Die Inder haben Zuckerrüben, Stöcke  
und Steine als Waffen benutzt. — Aus Esperance wird ge-  
meldet, daß die Inder in zwei der größten Plantagen die  
Arbeit wieder aufgenommen haben. In der Zuckerraffinerie  
von Cook Yacon wird wieder gearbeitet. In Pietermaritz-  
burg scheint der Streik zurückzugehen.

### Abrißungs-Anfang?

Der nordamerikanische Marinekapitän Daniels erstattet  
den Budgetausschuß des Repräsentantenhauses, dem Kongreß  
eine Forderung von 145 Millionen Dollars für das Marine-  
budget des nächsten Jahres vorzulegen, also 5 Millionen  
weniger als im Jahre 1913.

### Suertes Stern Ant.

Die „Frankf. Ztg.“ erzählt von Mexiko: Nach  
den letzten Meldungen soll der Ausgang des Kampfes bei  
Queretaro für die Bundesstruppen vernichtend ge-  
wesen sein; sie sollen ihre ganze Artillerie eingebüßt haben.  
Der deutsche Konsul aus Varedo, der nächsten amerikanischen  
Station, meldet, daß kein Deutscher angekommen  
ist. Die Schlacht, in der 5000 Rebellen gegen einhundert  
Bundesstruppen kämpften, hat einige Kilometer von der  
Stadt entfernt stattgefunden.

Nach einer Depesche aus Tampico drohten die Aufständischen,  
die Oelrefinerie von Tampico zu zerstören, wenn das  
Kanonenboot „Bravo“, das die Bundesstruppen unterführt,  
sich nicht entferne. Die Aufständischen sollen wenig Aussicht  
auf Einnahme Tampicos haben, solange das Kanonenboot  
„Bravo“ den Verteidigern hilft. Die von den Europäern in  
der Hauptstadt Mexiko eingerichtete Organisation zur Ver-  
teidigung arbeitet eifrig. Die fremden Einwohner hoffen  
sich über die Verhältnisse zu veränderten, wo sie sich sammeln  
sollen und welche als neutral betrachtet werden könnte. Es  
sind Schritte getan für den Ankauf von tausend Stück Rindern,  
hundert Milchkühen, 1500 Sammeln und anderen Lebens-  
mitteln für mehrere Wochen. Der englische Gesandte forberte  
die englischen Untertanen auf, sich in die Lüste der Gewalt-  
schaft einzutragen. Auch die dänischen Untertanen, die keine  
diplomatische Vertretung haben, lassen sich zu ihrem Schutze in  
die Lüste der englischen Gewaltmacht aufnehmen.

### Zur Ferdinand von Bulgarien

Am Freitag morgen von Wien im Sonderzuge nach Sofia  
zurückgekehrt. Alle Meldungen über seine Abkunft sind  
also hinwiegend. Es ist ferner nicht wahrheitsgemäß, daß die sich  
seit einiger Zeit abzunehmende österreichisch-bulgarische An-  
näherung von den Veröffentlichungen des „Matin“ unglücklich  
beeinträchtigt werden wird, zumal man in Wien weiß, daß die  
treibende Kraft bei den gegen Österreich gerichteten Geheim-  
verträgen nicht Bulgarien, sondern Rußland war.

## Verbandstage.

Deutscher Viehhändlertag.

S. u. H. Berlin, 27. November.

Unter zahlreicher Beteiligung von Mitgliedern aus allen  
Teilen des Reiches trat heute hier im Ruffler-Vereinshaus der  
Bund der Viehhändler Deutschlands unter dem Vorsitz von  
Daniel (Dresdner) zu seinem diesjährigen Bundestag zu-  
sammen. In dem Bericht über das verfloßene Geschäftsjahr wird  
auf die Erörterungen über die Klagen der Vieh- und Fleisch-  
steuerung mitgeteilt, daß gegenüber den Angriffen auf die Vieh-  
händler Stichproben aus den Erhebungen über das Ver-  
hältnis von Stall- und Marktpreisen erhoben haben,  
daß von 179 Geschäftsfällen, auf welche sich die Stichproben  
bezogen, 68 mit Gewinn für die Viehhändler, 111  
verloren mit Verlust abschlossen. Weiter weist der  
Bericht die Behauptung zurück, daß die Viehhändler an der  
Schuldnerbreitung schuld seien.

Entschieden sei dagegen Verneinung einzulegen, daß der  
Bund der Viehhändler in eine Diffamierung durch den Vieh-  
händler getreten sei. Wenn aber der Bund der Viehhändler  
den Kampf wolle, dann solle er ihn haben.

Hierauf referierte der Direktor des Veterinärinstituts der  
Universität Breslau, Professor Dr. Casper, über das Thema:  
Die Schweinefleisch, Schweinefleisch und ihre Be-  
deutung. Der Redner führte aus, daß die Schweinefleisch-  
erzeugung in den letzten Jahren aus England zu uns gekommen ist  
und daß auch die Schweinefleisch erit seit den neunziger Jahren  
aus England zu uns eingeschleppt wurde. Zur Verhütung der  
Einschleppung sei Vorkehrung beim Einfuhr von Judiciummaterial  
notwendig. Die Erfolge der Schutzimpfung seien bis jetzt noch nicht  
befriedigend. Die schärfste Gesundheitsmaßnahme unter den  
heutigen Verhältnissen nicht mehr erreicht erhalten werden.

## Vermischtes.

Der Todesfall der New Yorker Fußgänger. Es sind ganz  
erstaunliche Zahlen, die von den Weltstädten alljährlich über  
den Todesfall veröffentlicht werden, den die Fußgänger zu-  
schreiben haben. Der folgende Bericht der New York Times, das uner-  
lässliche „Zeit ist Geld“, das unierem Wirtschaftsleben den  
Stempel aufdrückt, bringen das Leben des Fußgängers so-  
zu sagen mit jedem Tage mehr in Gefahr, und so liegt denn  
auch die Todesrate alljährlich um ein ganz erhebliches. Für  
New York stellt der letzte Oktober einen Rekord dar. Nicht  
weniger als 33 Erwachsene und 36 Kinder sind dem New-  
Yorker Straßenverkehr zum Opfer gefallen. Im ganzen sind  
seit dem 1. Januar 227 Kinder von Gefährten aller Art über-  
fahren worden. Davon haben die Automobile allein 102  
auf dem Gewissen, und auf ihr Konto ist weiterhin noch der  
Tod von 239 Erwachsenen zu setzen. Was die Zahl der Er-  
wachsenen anbetrifft, so sind in den ersten zehn Monaten  
dieses Jahres allein schon achtzehn Leute mehr von Kraftfahr-  
zeugen ins Jenseits befördert als im ganzen vorigen Jahre.  
Während die Automobile im Oktober 33 Erwachsene töteten,  
wurden von gemischlichen Wagen nur 27 Personen über-  
fahren. Davon entfielen elf auf Karren und sechzehn auf  
vierwädrige Wagen. Das ist aber nur der Todesfall, den die

Fußgänger in der Kleinstadt Newport zu zahlen haben. Die  
Ritter schnell natürlich in die Höhe, wenn der ganze Staat  
behaftet werden, während auf Karren und Wagen nur noch  
weitere acht entfielen. Interessant ist das Verhältnis der  
Opfer, die die Kinder in der Stadt Newport selbst einerseits  
und im großen Staate Newport andererseits dem Verkehr brin-  
gen müßten. In der Stadt Newport fielen die Kinder zu  
den durch Straßenunfälle umgekommen oder verletzten Per-  
sonen ein Kontingent von 60 Proz. der Gesamtzahl, während  
auf den ganzen Staat Newport berechnet, diese Summe nur  
13 Proz., also das 4 1/2fache, weniger beträgt.

## Wetter-Aussichten.

### Meteorologische Station.

	27. Novbr. 4 Uhr abends	28. Novbr. 7 Uhr morgens
Barometer Millimeter	759.6	759.9
Thermometer Celsius	6.0	5.5
Rel. Feuchtigkeit	87%	97%
Wind	SW 4	SW 1
Maximum der Temperatur am 27. Novbr.	8.2°C.	
Minimum in der Nacht vom 27. Novbr. zum 28. Novbr.	5.4°C.	
Niederschlagsmenge am 28. Novbr. 7 Uhr morgens	7.5 mm	

Verantwortlich für den zeitlichen Teil: Statistischer Dikt.  
für den örtlichen Teil für Rechtsanwaltschaften: Gericht. Handel:  
Eugen Brinkmann; Kunstkritik: Vermischtes usw.: Martin  
Fuchtmann; für Ausland u. letzte Nachrichten: Dr. Karl  
Baer; für den Anzeigenteil: Albert Barth; Druck und  
Verlag von Otto Döbel. Täglich in Halle.  
— Diese Nummer umfasst 16 Seiten.

**Malrapas**  
CIGARETTE  
2 1/2 - 5 Pfg.

SULIMA

# Seiden-Samt-, Astrachan- u. Persianer-Krimmer- Paletots u. Mäntel.

Größte  
Sensation  
Halles!

- Seiden-Samt-Paletot florist. Cutawayfasson mit Posament-  
schlüssen **statt 32.00, jetzt 15 75**
- Seiden-Samt-Paletot florist. geschweifte Form, tadelloser  
Schnitt **statt 37.00, jetzt 17 50**
- Seiden-Samt-Paletot Cutaway- oder Blusen-Fasson mit  
Astrachan-Kragen **statt 47.00, jetzt 22 50**
- Seiden-Astrachan-Paletot elegante Form, ganz auf Seide,  
erstkl. Verarb. **statt 55.00, jetzt 26 50**
- Ein grosser Astrachan-Mäntel **13 50**  
Posten solide Qualität, ca. 135 cm lang ganz auf Futter **jetzt**
- Seiden-Samt-Mantel florist. auf Futter, ca. 130 cm lang  
mit Posamentenschlüssen **jetzt 22 50**
- Seiden-Plüsch-Mantel in Maulwurf-Astrachan auf pr. Seide,  
letzte Neuheit **statt 78.00, jetzt 37 50**
- Persianer-Krimmer-Paletot glatte Form mit Revers und  
Posament-Garn, leizt **15.50 u. 12 75**
- Ein grosser reinseidene Taffet-Blusen **4 50**  
Posten in vielen modernen Farben **Sonderpreis**

Aufsehen-  
erregend billige  
Preise.

# Geschäftshaus J. LEWIN

Sämtliche angeführte Preislagen sind in unseren Schaufenstern ausgestellt.

Halle a. d. S.  
Marktplatz 2 u. 3.

# ENDEPOLS & DUNKER

Spezialhaus I. Ranges für Herren- und Knaben-Bekleidung

Gr. Ulrichstraße 19

Halle a. S.

Ecke Bülbergasse.

Fertig am Lager:

## Gesellschafts-Kleidung

Cutaway — Gehrock — Frack — Smoking.

Marengo-Jackett u. Westen. || Moderne gestreifte Hosen.  
 Blaue Cheviot-Anzüge || Farbige Westen  
 ein- und zweireihige Fassons. || neueste Fassons und Dessins.

### Zur gefälligen Beachtung!

Unsere Herren- und Knaben-Konfektion ist nicht, wie sonst allgemein üblich, von auswärtig bezogen, sondern grösstenteils in eigenen Ateliers zugeschnitten und hier am Platze von geschulten Schneidern fertiggestellt. Daher unsere ausserordentliche Leistungsfähigkeit und Preiswürdigkeit.



### Richard Flemming

Opt. Spez.-Inst. mit elektr. Betr.  
 Halle a. S., Brüdstr. 16 am  
 Markt u. Rollstr. 126.  
 Alle ärztlichen Verordnungen  
 von Augenärzten werden  
 billigst ausgeführt.

### Schreibmaschinen,

gebraucht, aber sehr gut erh., u.  
 40, 50, 125, 150 u. 200 RM.  
 verkaufen Gr. Ulrichstr. 44, 1.

## Strumpf- Waren



Eigene Fabrikation.  
 Nur solide Qualitäten.  
 Unübertroffene Auswahl.

### H. Schnee Nachf.

A. & F. Ebermann,  
 Halle a. S., Gr. Steinstr. 84.

## Zuckreiz

Defallen sind und keinen Schlaf  
 finden, verschafft ihnen

### Dr. Koch's Nüchthalbe

istfort Gelichterung. Topf 3 RM.  
 Halle, Bönen Apotheke.  
 Achten Sie auf Namen Dr. Koch!

Gummi-Strümpfe,  
 Krampfadernbinden,  
 Plattfuss-Einlagen  
 empfiehlt

### E. Kertzscher

Bandagen,  
 Krantoffen-Bleiband  
 unsere Leipzigerstr. 26  
 (nicht die Bohrer),  
 und Große Ulrichstraße 63,  
 gegenüber Arnold & Leipzig



## Feine Puppen Solide Spielwaren.



Besichtigung der Ausstellung auch mit Kindern ohne  
 --- jede Kaufverpflichtung gern gestattet. ---

## C. F. Ritter,

Halle a. S. Leipzigerstr. 90.

### Gelegenheitskauf.

Herren-Lack-Schnürstiefeln, moderne Form . . . . .	RM. 9.00
Herren-Chevron-Schnürstiefeln, Lacktappe . . . . .	RM. 8.75
Herren-Box-Schnürstiefeln . . . . .	RM. 7.00
Herren-Wichsieder-Schnallensiefeln . . . . .	RM. 4.90
Herren-Wichsieder-Schnallensiefeln, sehr dauerhaft . . . . .	RM. 9.75
Damen-Box-Schnürstiefeln . . . . .	RM. 5.90
Damen-Lack-Knopfschuhe, Wichsieder-Einfaß . . . . .	RM. 4.75

### Wiebachs Schuhwarenhaus, Kleine Ulrichstrasse 12.

15%

Rabatt.

15%

### Brotfabrik Carl Müller.

Unsere **Rabattkarten** werden nicht nur im Dezember  
 sondern zu jeder Zeit im Hauptgeschäft eingelöst. Gleichzeitig empfehle  
 ich auch weiter mein

**kräftiges und wohlgeschmeckendes Brot.**

**Vorzügliches Schlüterbrot und Schrotbrot.**

Als Neuerung: **Feinste Pfannkuchen.**

### Brotfabrik Carl Müller,

Friedrichstraße 32, Fernspr. 728.

Filialen: Gr. Dammstr. 65, Clearystr. 4 (Gallmarth).

15%

Rabatt.

15%

Ziehung am 10. und  
 11. Dezember 1913.

## Düsseldorfer Lotterie

100000 Lose, 8491 Gewinne im  
 Werte von Mark:

**90000**

Hauptgewinne i. Werte von Mark:

**50000**  
**10000**

usw. usw.

Lose à 3 M. (Porto u. Liste

ausversch. M. 30 Pfg. extra)

51 Lose

ausversch. M. 15

ausversch. Porto und Liste

zu haben in allen Lotterie-Geschäften.

Gust. Pfordte,  
 Essen, Ruhr.

## Große Badische Lotterie

215000 Lose, 4578 Gew. i. Werte v. M.

**100000**

78 Pferdegewinne im Werte von Mark

**70000**

Hauptgewinne im Werte von Mark

**10000**  
 Lose i. M. 11 Lose 10 Mark  
 überall erhältlich. Porto u. Liste 25 Pf.

A. Molling, Hannover  
 und Berlin W. 9, Lennestr. 4.

## Kino-Einrichtung

400 Klappstühle, Bildschirme, Kasse  
 mit Buntorgel, kompl. Apparat  
 für einen großen Saal, 200 Plätze, 100  
 Plätzen, 100 Plätzen, 100 Plätzen,  
 Beleuchtung, etc. etc. etc. etc.  
 alles billig, auch einzeln, zu  
 verkaufen.

Eden-Lichtspiele,  
 Stuttgart, Württembergstr. 16.

## Griechische Pfeffermüsse (Ypsilant)

Hohenzollern-Melange.

alle sonstigen Hongkuchen  
 kauft Sie bei

Carl Boock, Breite-

Markt im Fern. Geogr. 1794.

## Chirurgische Gummiwaren.

Vorteilhaft nur im Spezialgeschäft

**Kertzscher,**

unter Leipzigerstrasse 24

und Gr. Ulrichstrasse 63.

## Zuckerkrank

trinken

## Boldo Tee.

Sicher wirkend bei Bluthochdruck,  
 Gallensteinen, Gicht, Blasenleiden,  
 u. Rheumatis. Kat. 50 Pf. u. 1 RM.

Nur echt Drogerie

**Max Rädler,**

Halle a. S. — Namntschtr. 2.

Täglich Bohnen-Vorhand nach  
 auswärts.

## Klein meine Anzeigen!

Altbewährt, u. zuverlässigste

## Bettfedern-Reinigung

Gr. Märkerstr. 17.

Tel. 2990. 5% R.-Sp.-M.

Abhol u. Zustell. kostenlos.

Bettfedern. Inletts.

Gross meine Leistung!